

## **Veranstaltung „Inklusion in Freiwilligendiensten“**

### **Projekthalt**

Der DRK-Kreisverband Münster hat das Ziel, den Freiwilligendienst für Menschen mit Behinderung weiter zu öffnen, Menschen mit Behinderung als Zielgruppe für Einsatzstellen sichtbar zu machen und dadurch Inklusion erlebbar zu machen. Dazu soll eine Informations- und Austauschveranstaltung zum Thema „Inklusion in Freiwilligendiensten“ durchgeführt werden. Zielgruppen dieser Veranstaltung sind junge Menschen mit Behinderung, die sich für einen Freiwilligendienst (Freiwilliges Soziales Jahr, Bundesfreiwilligendienst) interessieren, aktive Freiwillige mit Behinderung, betreuende und potenzielle Einsatzstellen sowie Kooperationspartner wie z.B. Förderschulen und der Integrationsfachdienst. Die Veranstaltung soll dazu dienen, die genauen Bedarfe von Freiwilligen mit Behinderung und deren Einsatzstellen besser erfassen zu können, um ausgehend davon ein erfolgreiches und langfristiges Konzept zur Inklusion in den Freiwilligendiensten des DRK Münster zu erstellen.

### **Antragsteller/-innen/ggf. Kooperationspartner/-innen**

DRK-Kreisverband Münster e.V.

### **Finanzierung**

beantragte Förderung: 1.710 €

Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit zur Veranstaltung (Flyer und Informationsmaterial, Übersetzung in einfache Sprache), Kosten für Gebärdensprachdolmetschende, Verpflegung

### **Bewertung**

Die Veranstaltung dient dazu, Freiwilligendienste inklusiver auszurichten und Menschen mit Behinderung im Themenfeld Freiwilligendienste sichtbarer zu machen. Durch die Beteiligung aktiver Freiwilliger mit Behinderung werden Beispiele veranschaulicht, wie Menschen mit Behinderung im Freiwilligendienst arbeiten. Die geplante genaue Erfassung von Bedarfen von Freiwilligen mit Behinderung ist sinnvoll, um Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen einen Freiwilligendienst zu ermöglichen. Die Veranstaltung trägt dazu bei, das Thema Inklusion im Bereich der Freiwilligendienste weiter zu verankern. Der Kostenplan ist nachvollziehbar.

### **Förderempfehlung des Beirates**

Der Beirat schlägt vor, das Projekt in der beantragten Höhe zu fördern.